

SEEDORF - LOBSIGEN

Erfreuliche Teilnehmerzunahme

Wer glaubt, dass traditionelle Schiessanlässe immer mehr mit einem Teilnehmerschwund zu kämpfen haben, sah sich am 56. Chutzenschiessen erneut getäuscht. Nachdem bereits im Vorjahr eine Zunahme verzeichnet werden konnte, massen sich auch in diesem Jahr wieder 43 Schützinnen und Schützen mehr im Schiessstand Löhr. 854 Personen erzielten eine ausgezeichnete Kranquote von rund 72 Prozent.

hss. Schon bald zeichnete sich im Schiessstand Löhr ab, dass die Teilnehmerzunahme gleichzeitig auch eine Qualitätssteigerung bedeutete. So war lange Zeit nicht klar, wer schlussendlich obsiegen würde, erzielten doch einige Gruppen sehr hohe Resultate, welche in den Vorjahren jeweils zum Sieg ausreichten. Es war die Gruppe Madagaskar der SG Oberdiessbach, welche schlussendlich mit 196 Zählern die Rangliste anführte. Diese Gruppe hatte bereits in anderer Zusammensetzung im Jahre 2012, damals mit dem absoluten Spitzenresultat von 197 Zählern, das Chutzenschiessen gewonnen.

Als Chutzenmeister durfte sich Thomas Lehmann (FS Richigen) feiern lassen. Er konnte sich zusammen mit der besten Dame Ramona Sahli (Mühleberg Sport), dem besten Veteranen Hans-Rudolf Bürki (Ruppoldsried SG) und dem besten Jungschützen Gian Schumacher (Epsach VSG) an der speziellen Rangverkündigung auszeichnen lassen.

Daten des nächsten 57. Chutzenschiessens: 4./ 5. und 12./13. Mai 2018 (nähere Angaben: www.chutzenschiessen.ch)